

# LÜDINGHAUSEN

Freitag, 30. November 2018

NR. 278 RLH01



## Kommentar

# Knatsch in der UWG Fraktion verspielt Reputation

Von Peter Werth

Die Unabhängigen gehören im Lüdinghauser Stadtrat sicher nicht zu den sogenannten etablierten Parteien. Nach Startschwierigkeiten hat sich die Fraktion – in unterschiedlichen personellen Konstellationen – in ihrer mittlerweile zweiten Legislaturperiode aber immer wieder geschickt in Szene setzen können – als Anwalt der Bürger. Dabei hat die Fraktion keinen Konflikt gescheut, vor allem nicht mit dem Bürgermeister.

Umso erstaunlicher ist jetzt das parteiinterne Agieren der aktuellen „Vierer-Bande“ im Rat in Sachen Satzungsänderung



und Zurückhalten der Sitzungsgelder. Verspielt die Fraktion doch damit auch nach außen die zuvor durch Sacharbeit erworbene Reputation.

Ihr Verhalten wirft nun einen weiteren Schatten auf die ohnehin nicht immer konfliktfreie Geschichte der Partei.